

Düsseldorf, den 14.12.2022

Mandatsträger*innenbefragung zum Thema Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Vorstellung der Ergebnisse einer Befragung
von politischen Mandatsträger*innen auf
EU-, Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene.

iESK
Institut für empirische Sozial-
und Kommunikationsforschung

Partner
für Wasser



Wasser ist Grundlage allen Lebens und ein unverzichtbares Gut.

Trinkwasserhygiene aber ist ein unterschätztes Thema!

Methodik

15.10. – 06.12.

2022

Methode: Onlinebefragung

3.063

Stichprobe Mandatsträger*innen aus EU, Bund, Land und Kommunen

436

Befragte insgesamt, die zumindest den Fragebogen teilweise ausgefüllt haben, 90 weitere Mandatsträger*innen haben sich die Fragen zumindest angeschaut, somit insgesamt 17,1% aller kontaktierten Mandatsträger*innen.

14,2%

Responsequote
mit insgesamt 1649 Jahren Parlamentserfahrung! (Ø 7,2 Jahre, Min.=1, Max. 32 Jahre)

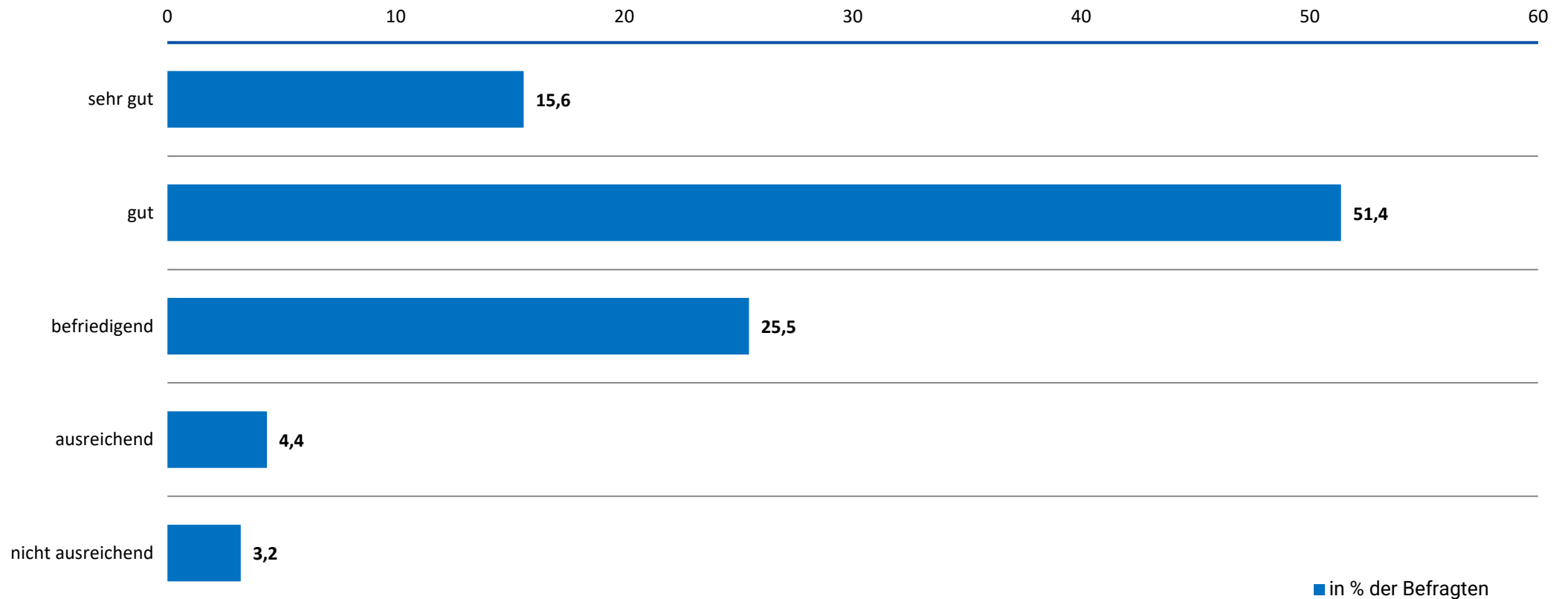
Die Ergebnisse



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Wie gut sind Sie über das Thema
Trinkwasserversorgung in Deutschland informiert?

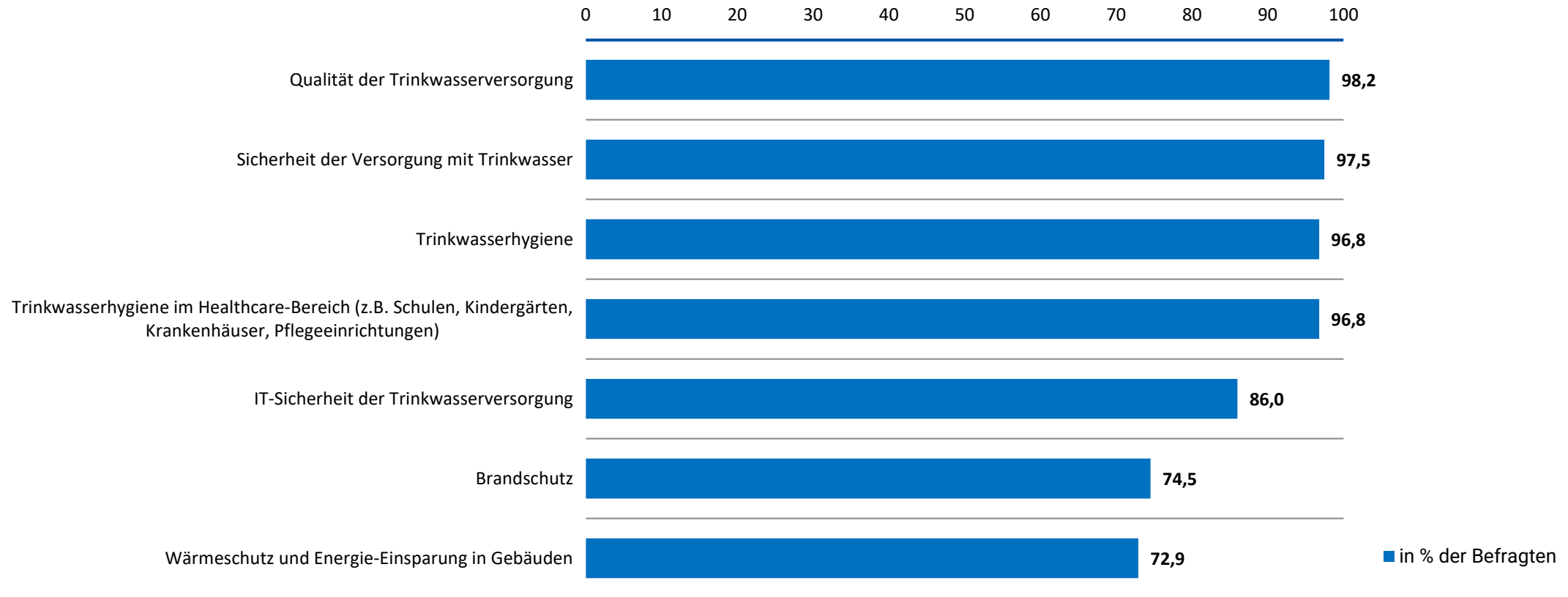
Zwei Drittel (66,9 %) der befragten Mandatsträger*innen fühlen sich „sehr gut“ oder „gut“ über Trinkwasserversorgung informiert!



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Wie wichtig sind Ihnen folgende Themen aus den Bereichen Bauen und Wohnen? (Nach Häufigkeit geordnet) (nur Werte „sehr wichtig“ und „eher wichtig“)

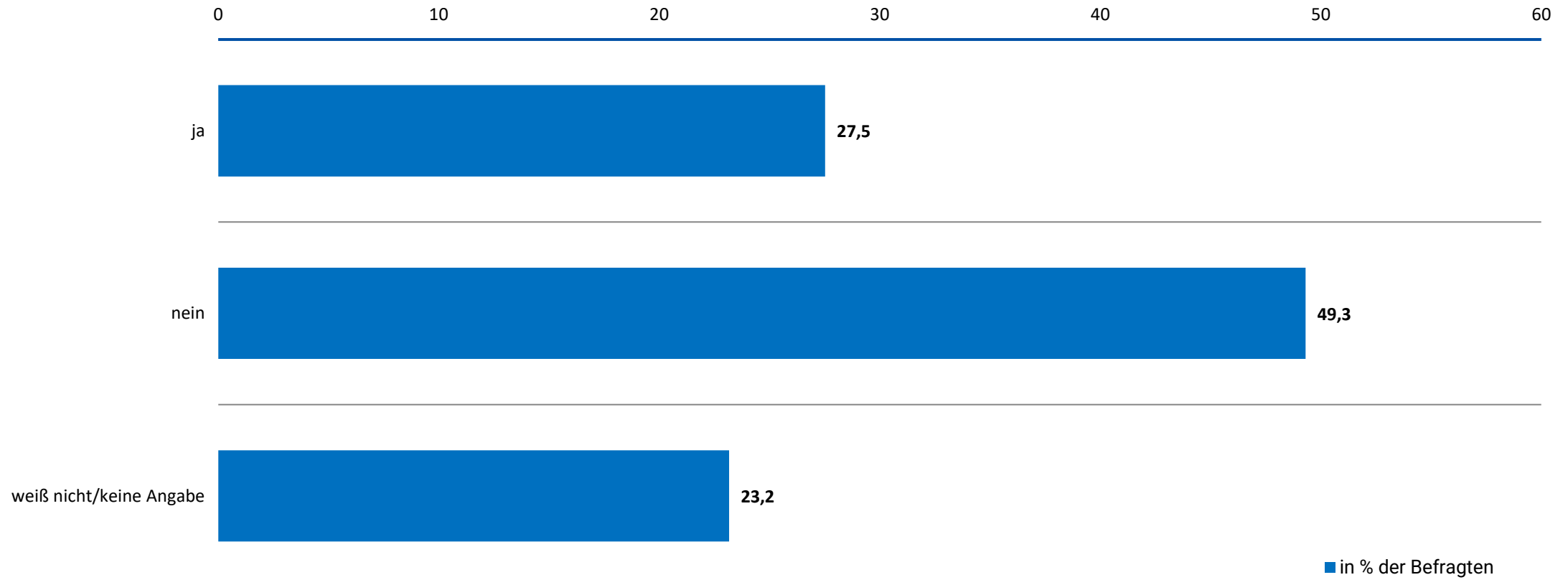
Qualität und Versorgungssicherheit ganz wichtig! Trinkwasserhygiene nur ganz knapp dahinter!



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Hat sich aus Ihrer Sicht die Bedeutung der Debatte um hygienisch einwandfreies Trinkwasser gewandelt?

Trinkwasserhygiene – aktuell, aber kein ganz akutes Thema!

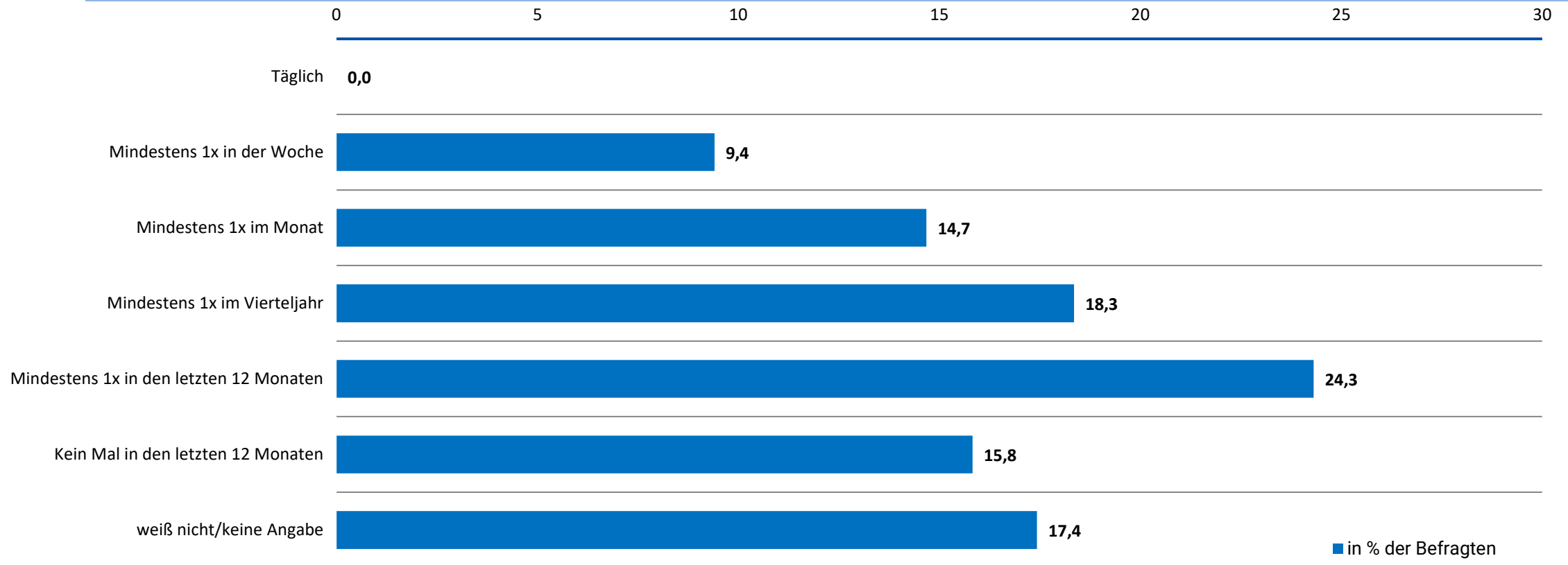


n = 436

Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten mit dem Thema „Trinkwasserqualität“ und/oder „Trinkwasserhygiene“ in ihrem politische Wirkkreis zu tun gehabt?

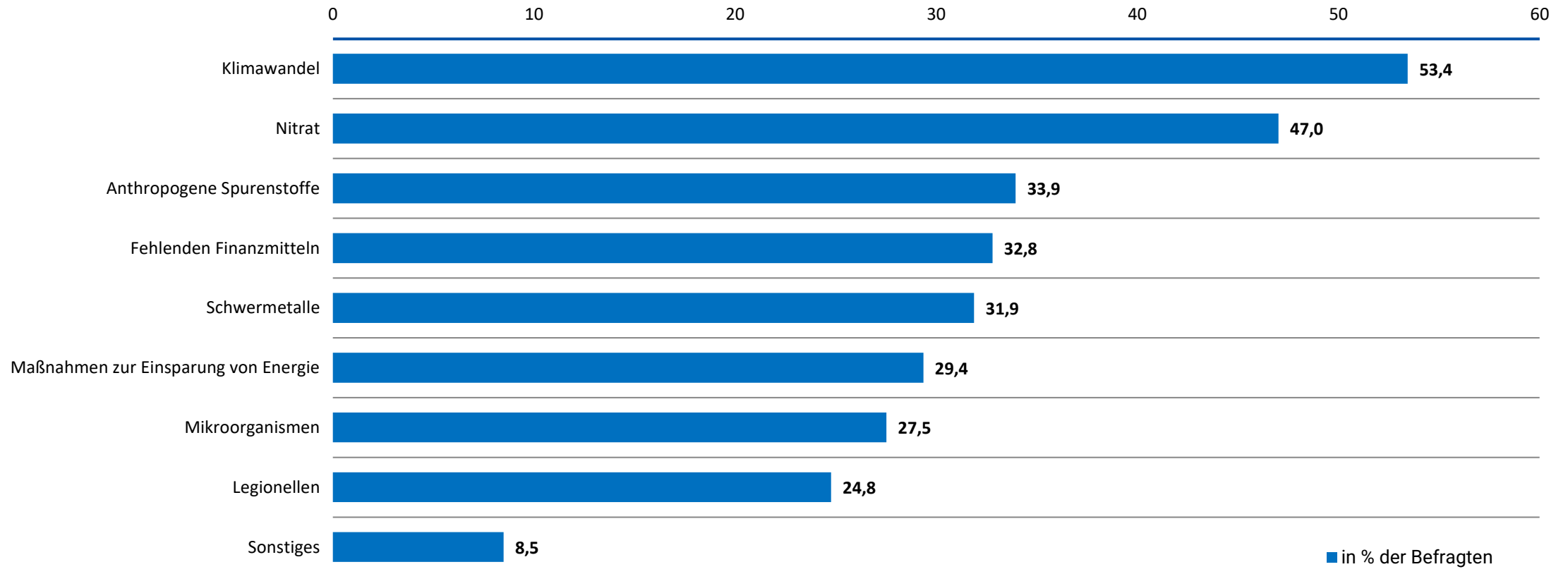
Trinkwasser kein Fokusthema: Immerhin haben sich ca. 42% der Befragten damit in den letzten 3 Monaten beschäftigt!



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussage zu: Ich sehe die die Sicherstellung der Trinkwasserqualität in Deutschland bedroht durch:

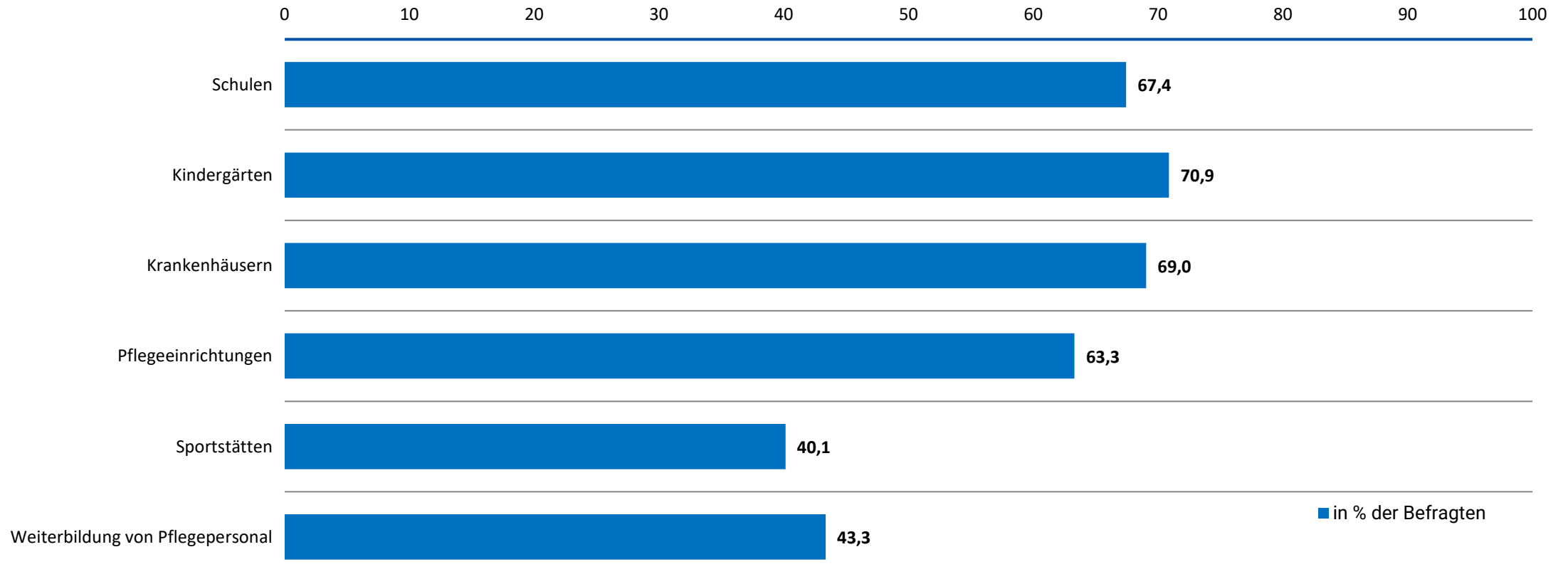
Bedrohungen: Vor allem der Klimawandel und Nitrat!



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu: Mit Blick auf Einrichtungen der Daseinsvorsorge wird in Ihrem politischen Umfeld genügend für die vorbeugende Trinkwasserhygiene getan in folgenden Bereichen: (nur Werte „stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“)

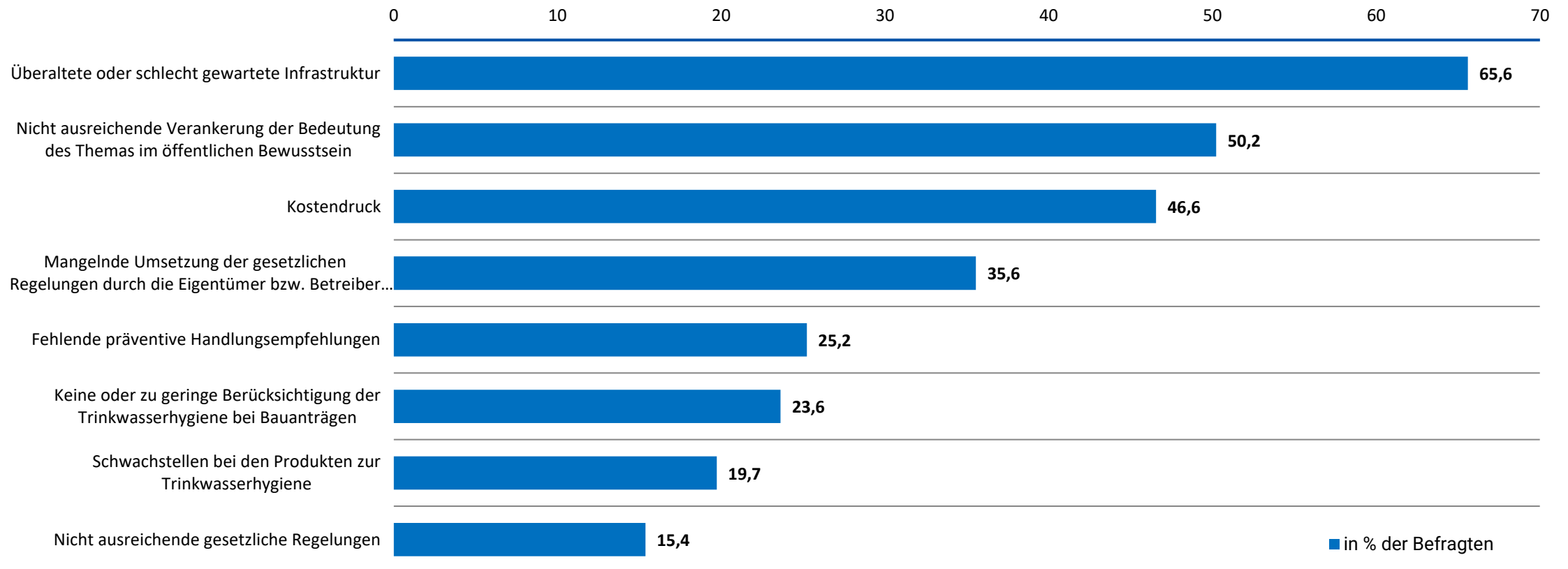
Politik muss sich mehr um Trinkwasserhygiene in Sportstätten und um die Weiterbildung kümmern!



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zu? Die größten Risiken für die Trinkwasserhygiene im Healthcare-Bereich bestehen durch...
(Ranking der Werte „stimme voll und ganz zu“ und „stimme eher zu“)

Die Risiken: Vor allem alte Infrastruktur, mangelndes öff. Bewußtsein und Kostendruck!

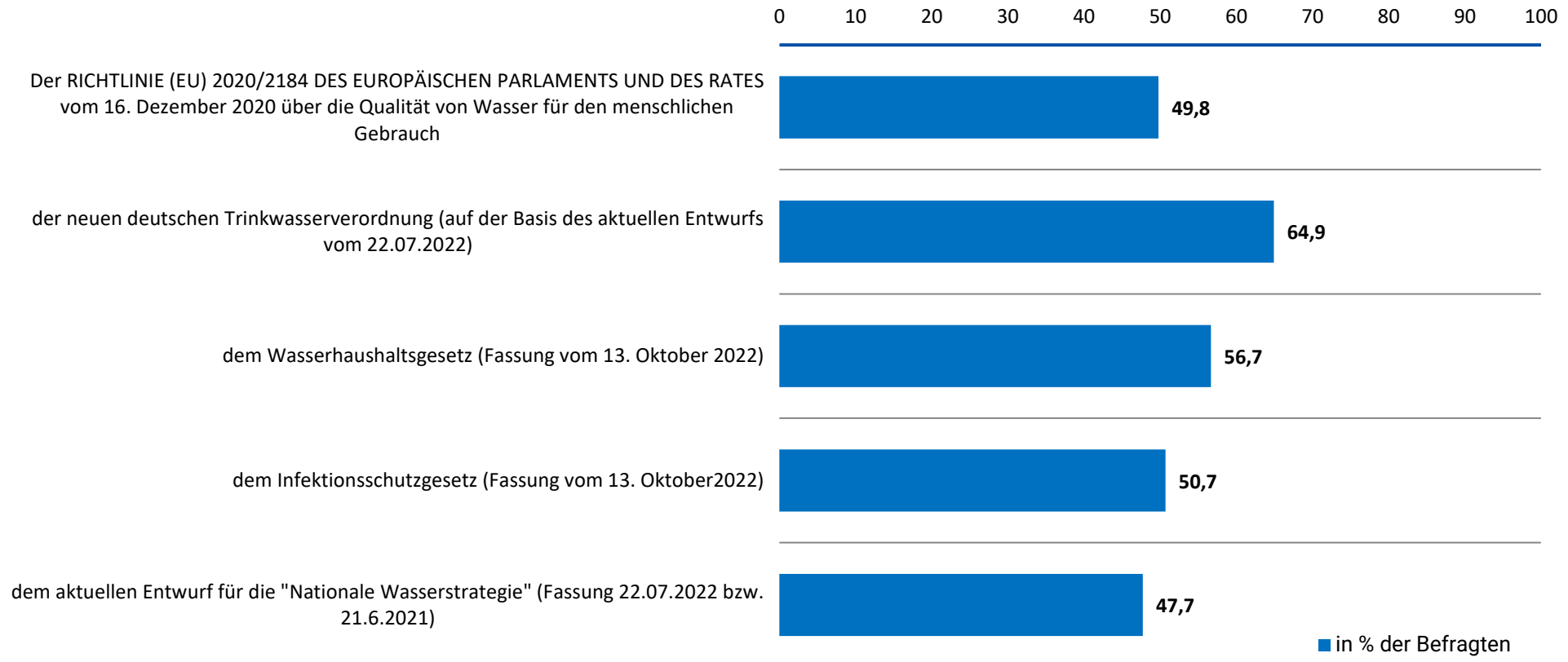


Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Wie zufrieden sind Sie aus Ihrer Sicht mit den Vorgaben für Trinkwasserversorgung und Trinkwasserqualität?

(hier nur die Antworten „voll und ganz zufrieden“ und „eher zufrieden“)

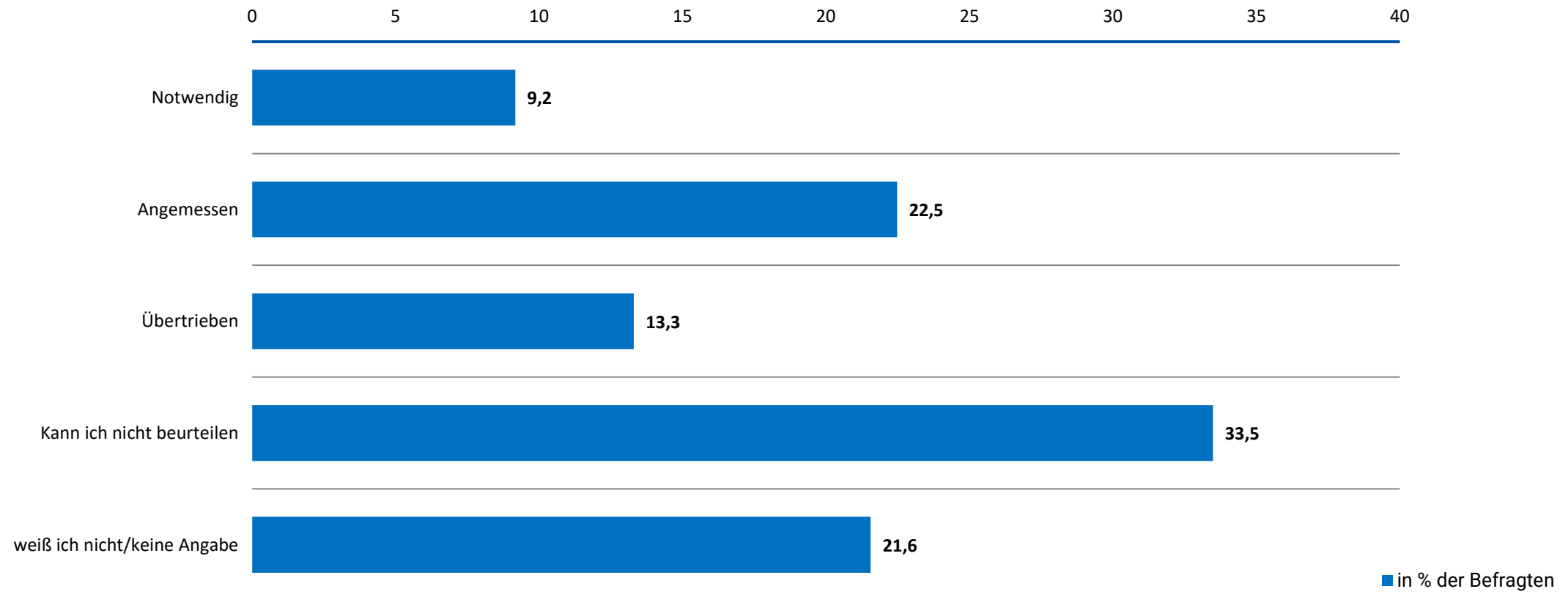
Gesetze und Normen: Nur mäßige Zufriedenheit über die eigene Arbeit!



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Halten Sie den risikobasierten Ansatz für die Bewertung von Hausinstallationen in der EU-Richtlinie 2020/2184 für:

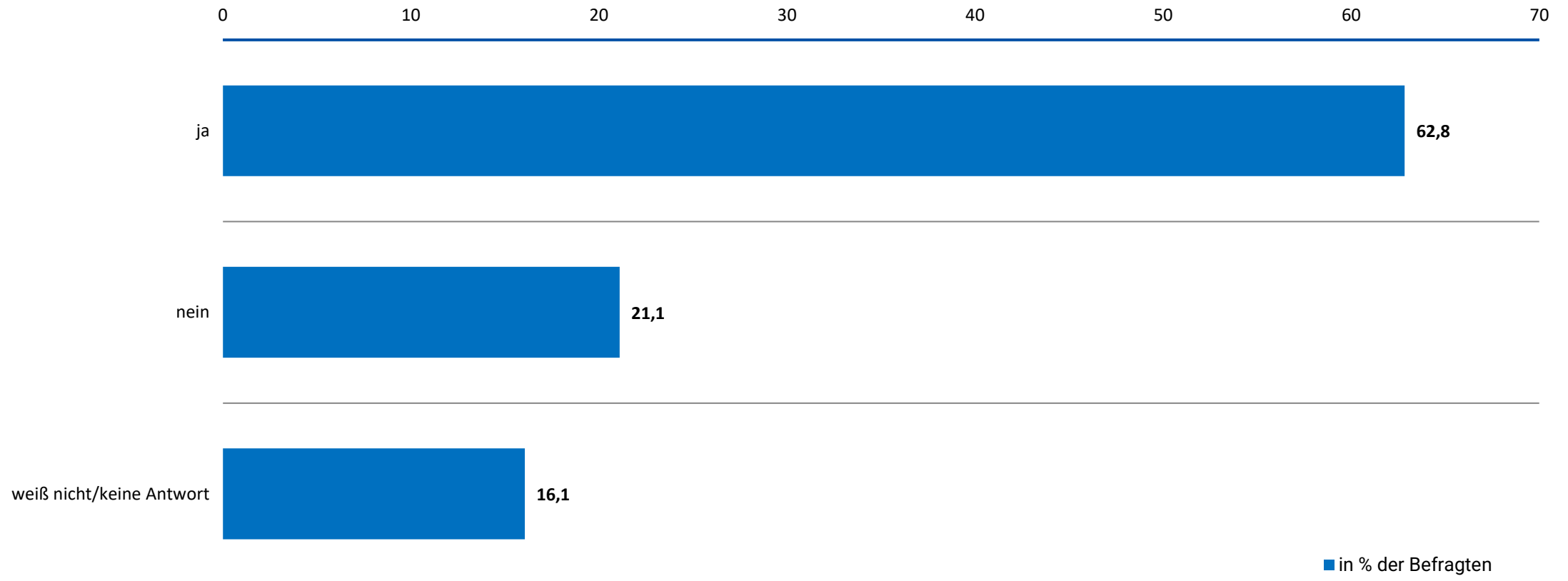
Nur 1/3 stimmt zu, weit über 50% machen hier keine Angaben!



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Ist Ihnen bekannt, dass aus gesundheitlichen Gründen das Warmwasser in Gebäuden mindestens 55°C betragen muss und dass damit der Gesundheitsschutz im Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) eine übergeordnete Bedeutung hat?

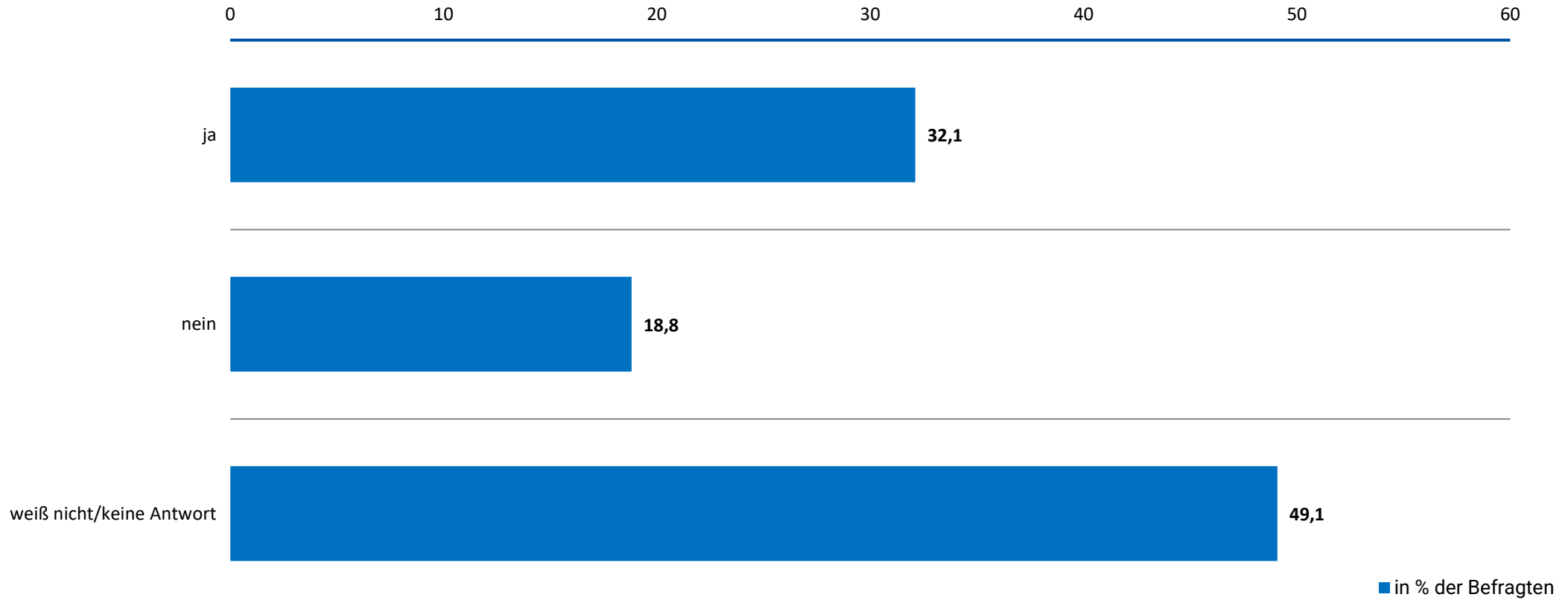
Gesundheitsschutz bei der Warmwasserversorgung: Weniger als zwei Drittel haben hier Basiswissen!



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Werden in Ihrem Wahlkreis/Ihrer Kommune Maßnahmen ergriffen, die ein zukünftiges und vor allem nachhaltiges Wasser-Management erlauben?

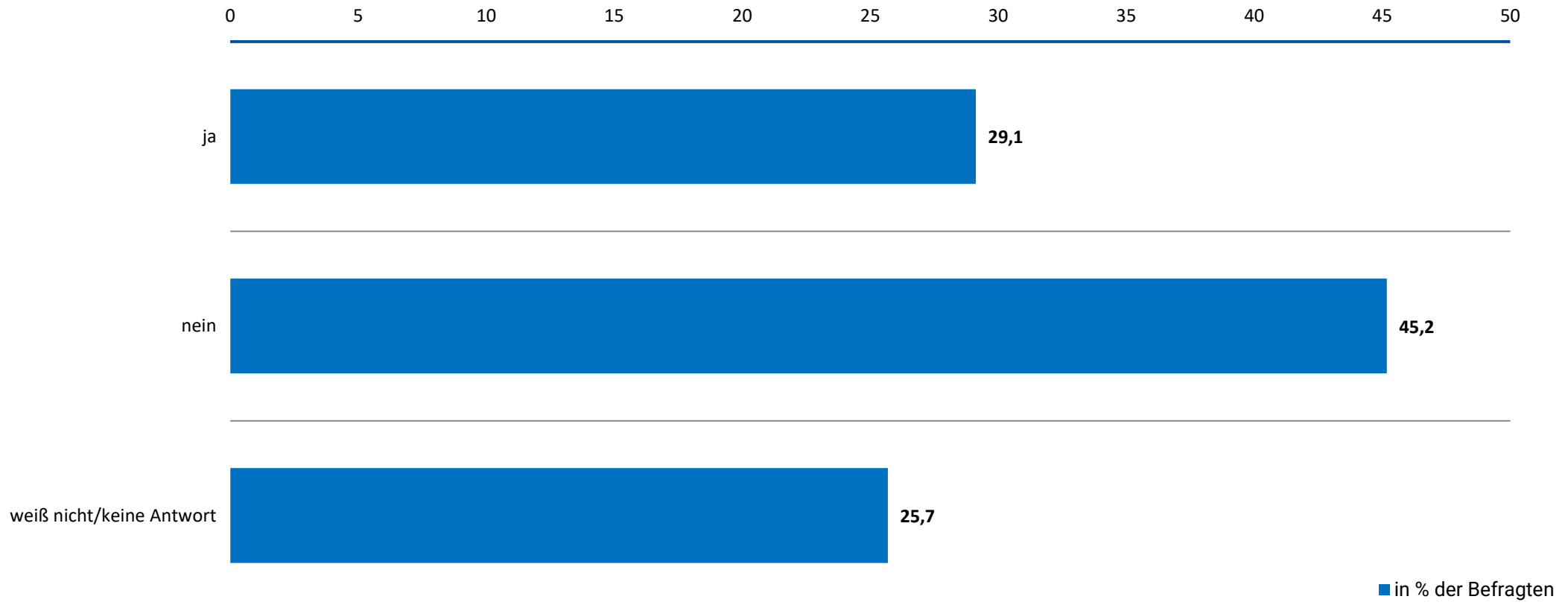
Nachhaltiges Wassermanagement in der Zukunft: Noch viel Arbeit vor Ort!



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Über die Digitalisierung kann heute die Trinkwassergüte in Gebäuden indirekt überwacht und proaktiv reagiert werden (Störfallmeldekette), bevor sich Legionellen übermäßig vermehren können. Unternimmt die öffentliche Hand genug auf diesem Gebiet?

Störfallmanagement: Handlungsbedarf und selbstkritische Einschätzung

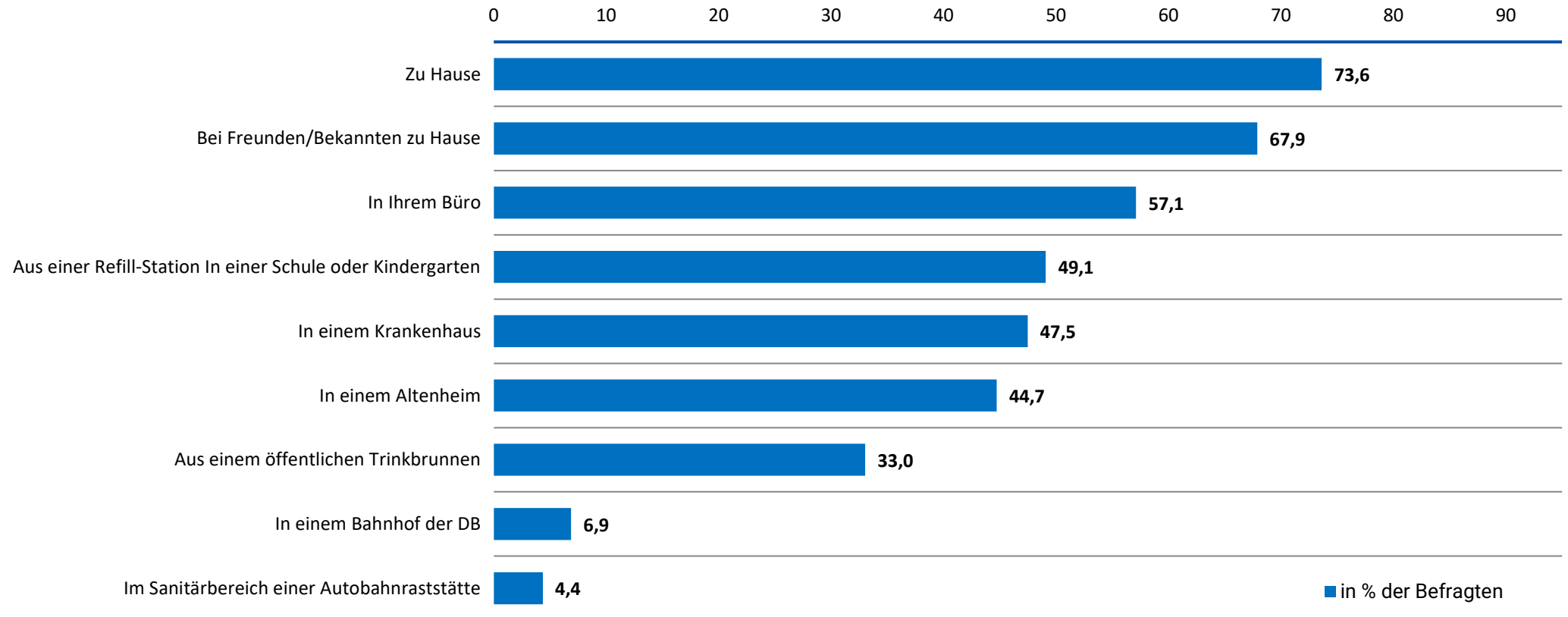


Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Wo würden Sie ohne Bedenken Trinkwasser aus der Leitung trinken?

(Nach Häufigkeit geordnet) (nur Werte „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“)

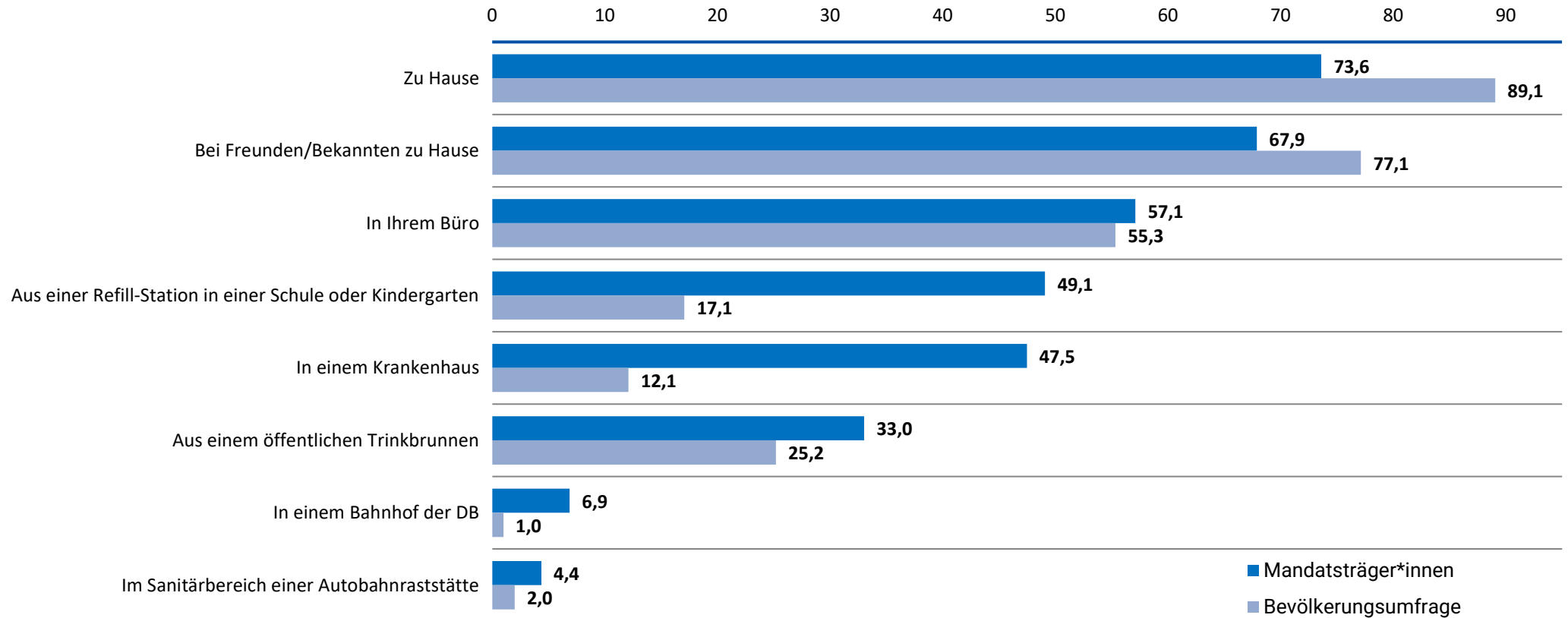
Leitungswasser: Nur drei Quellen genießen hohes Vertrauen!



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Wo würden Sie ohne Bedenken Trinkwasser aus der Leitung trinken?
(Nach Häufigkeit geordnet in % der Befragten) (nur Werte „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher zu“)

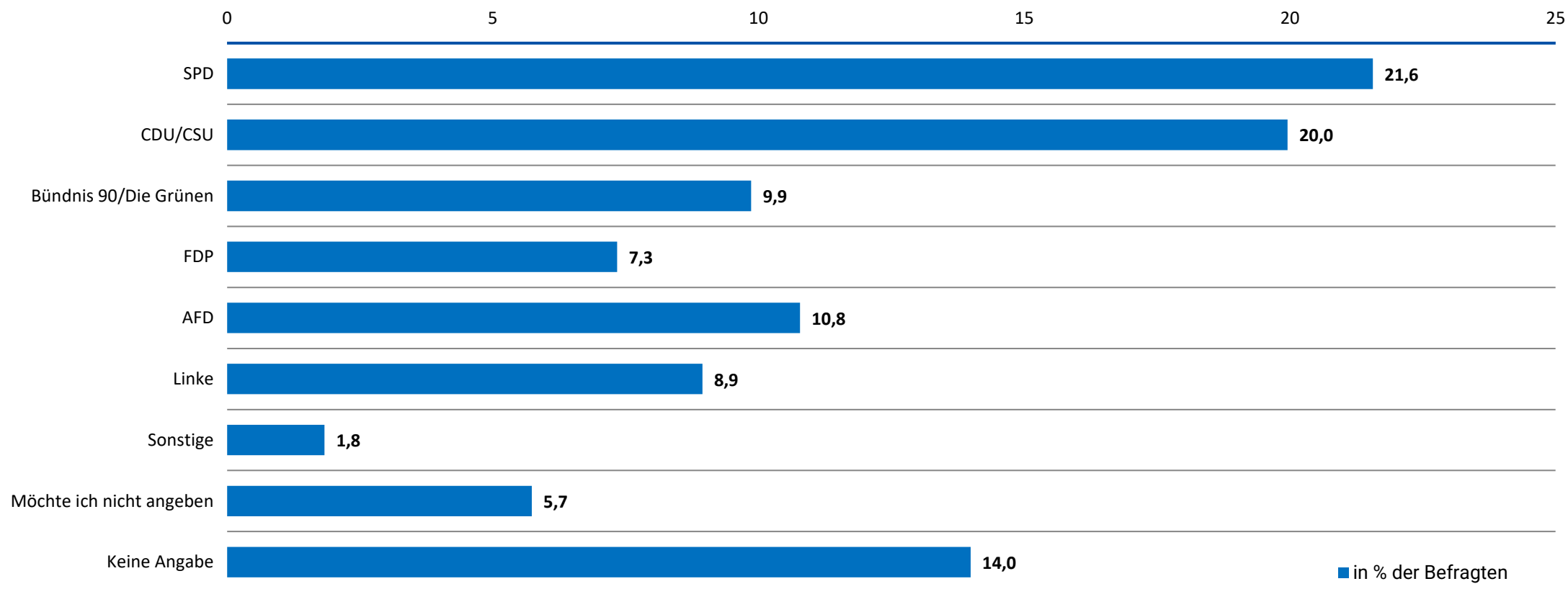
Leitungswasser: Nur drei Quellen genießen hohes Vertrauen!



Sicherheit, Qualität und Hygiene von Trinkwasser in Deutschland

Welcher Partei/Fraktion gehören Sie an?

Fast alle Parteien mit nennenswerter Beteiligung. Grüne deutlich unterrepräsentiert!



n = 436

Zusammenfassung

1. Trinkwasser hat in Deutschland eine hohe Wertschätzung. Das gilt für die Bevölkerung wie auch die in dieser Studie befragten Mandatsträger*innen.
2. Die Befragung der politischen Mandatsträger*innen zeigt ganz deutlich eine hohe und zunehmende Sensibilisierung der Entscheidungsträger*innen.
3. Zwei Drittel (66,9 %) der befragten Mandatsträger*innen fühlen sich „sehr gut „ oder „gut“ über Trinkwasserversorgung informiert!
4. Aber: Trinkwasser kein wirklich starkes Fokusthema: Immerhin haben sich ca. 42% der Befragten sich damit mindestens 1x in den 3 Monaten beschäftigt! Aber fast 6 von 10 Befragten eben seltener.
5. Thematisch wird „Trinkwasserhygiene“ vor allem im Zusammenhang mit Folgen des Klimawandels, industrielle und landwirtschaftliche Einträge ins Grundwasser, Mikroplastik und der teilweise überalteten Infrastruktur der öffentlichen Wasserversorgung gesehen. Als zentrales „Healthcare-Thema“ ist es nur bei der Minderheit Befragten präsent.

Zusammenfassung

6. Es zeigen sich bei den Nur etwa die Hälfte der befragten Mandatsträger*innen ist mit den gesetzlichen und politischen Vorgaben für Trinkwasserversorgung und Trinkwasserqualität zufrieden.
7. Befragten auch Kenntnislücken und fachliche Überforderungen. Zwei Beispiele: Den risikobasierten Ansatz für die Bewertung von Hausinstallationen in der EU-Richtlinie 2020/2184 können deutlich mehr als die Hälfte der Befragten nicht beurteilen oder machen keine Angaben! Dass aus gesundheitlichen Gründen das Warmwasser in Gebäuden mindestens 55°C betragen muss und dass damit der Gesundheitsschutz im Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) eine übergeordnete Bedeutung hat, wissen explizit nur etwa 6 von 10 befragten Mandatsträger*innen.
8. Wie viel noch zu tun ist, zeigen deutlich auch die Antworten auf die Frage „Werden in Ihrem Wahlkreis/Ihrer Kommune Maßnahmen ergriffen, die ein zukünftiges und vor allem nachhaltiges Wasser-Management erlauben?“ Gerade mal ein knappes Drittel der befragten Mandatsträger*innen sagt hier „ja“.
9. Ein bemerkenswertes Statement zeigt die Problematik etwas verschärft:

„ Den Begriff „Trinkwasserhygiene“ habe ich hier im Bundestag noch nie gehört“
(MdB, seit über 15 Jahren im Bundestag)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Institut für empirische Sozial- und Kommunikationsforschung (IESK)

Merowinger Str. 71
40225 Düsseldorf

Dr. Uwe Pöhls
Tel.: 0211-59897899
Mail: poehls@iesk.de